

Zwischenbericht 2022 – Feuerwehr Brandis



Vorwort

Im neuen Jahr hat sich die andauernde Situation aufgrund von Covid-19 leider nicht geändert. Dennoch war das Üben des Feuerwehrhandwerks unter Einhaltung der geltenden Massnahmen möglich. Im Februar 2022 kehrte endlich die Normalität zurück, da die Covid-19 Massnahmen zum grössten Teil aufgehoben wurden. Die Feuerwehr Brandis rückte im 1. Halbjahr 2022 zu zahlreichen Einsätzen aus und Weiterbildungskurse wurden besucht. Somit ist das 1. Halbjahr 2022 wie im Flug vergangen.

Einsätze

Die Feuerwehr Brandis wurde bis am 15. Juni 2022 insgesamt zu 35 Ernstfalleinsätzen gerufen. Hauptsächlich sind die Angehörige der Feuerwehr (AdF) zu Brandereignissen, Ölspuren, Hilfeleistungen und Fehlalarmen ausgerückt. Bei den meisten Fällen handelte es sich um Kleineinsätze.

Art des Einsatzes	Anzahl Einsätze 2022
Brand	9
Verkehrsunfall	2
Ölspur	7
Tierrettung	3
Hilfeleistungen	7
AA-Feuer (Fehlalarm)	7
Total	35

Im Vergleich zum Vorjahr haben die Einsätze im 1. Halbjahr zugenommen. Insgesamt hatte die Feuerwehr Brandis 24 Einsätze mehr als im letzten Jahr.

Übungsdienst

Die Übungen fanden unter Einhaltung der geltenden Covid-19 Massnahmen gemäss dem Übungsprogramm 2022 statt. Der Übungsdienst startete Ende Januar 2022 mit der Übung der Atemschutzgeräteträger (ASGT). Im Jahr 2022 sind insgesamt 30 Personen (21 Rekruten, drei Jugendliche und sechs ausgebildete Personen) in die Feuerwehr Brandis eingetreten. Diese wurden an der Übung vom 4. Februar 2022 in die Organisation und Grundlagen der Feuerwehr Brandis eingeführt. Mitte Februar 2022 wurden endlich die Massnahmen betreffend Covid-19 aufgehoben und somit konnten die Übungen wieder ohne Einschränkungen durchgeführt werden. Bis Mitte Jahr wurden Übungen unter anderem in den Bereichen Lüftereinsatz, Bedienung TLF, Signalisation, Einsatz, Waldbrand, Wassertransport und Fahrzeugsicherung durchgeführt.



Löschzugübung



Einsatzübung

Kader

Der Fachausschuss der Feuerwehr Brandis hatte bis jetzt fünf Sitzungen. Es wurde unter anderem die Übungstätigkeit, die Kaderplanung, die Ausbildungen, die Beschaffung von Material und der Unterhalt der Fahrzeuge behandelt. Die Investitionen 2023 bis 2027 sowie das Budget 2023 wurden zusammengestellt und der Feuerwehrkommission Lützelflüh zur Genehmigung vorgelegt.

Ausblick

Der Fachausschuss der Feuerwehr Brandis beschäftigt sich momentan mit der Anschaffung von neuen Helmen mit Sprechgarnituren, welche in diesem Jahr in den Investitionen geplant sind. Im Jahr 2020 wurden bereits die ASGT mit neuen Helmen und Sprechgarnituren ausgerüstet. Nun werden noch die restlichen AdF damit ausgestattet. Zudem wird eine Arbeitsgruppe beauftragt, welche für die Anschaffung eines neuen TLF und die Erstellung von einer Fahrzeugstrategie zuständig ist.

Für den Bericht:

Lützelflüh, 15.06.2022

Nicole Stalder, Sekretariat Feuerwehrkommission